NEPS
Nationales Bildungspanel

Research Data

Reform der Oberstufe in Thüringen
Haupterhebung 2010/11 (A71)
Schüler/innen
PAPI-Fragebogen

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Urherberrechtlich geschütztes Material
Universität Bamberg, Nationales Bildungspanel (NEPS), 96045 Bamberg
http://www.bildungspanel.de
Projektleiter: Prof. Dr. rer. pol. Dr. h.c. Hans-Peter Blossfeld
Stellvertretende Projektleiterin: Prof. Dr. Sabine Weinert
Wissenschaftlich-administrative Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice
Kaufmännischer Geschäftsführer: Dipl. sc. pol. Univ. Dipl.-Betriebswirt (FH) Gerd Bolz
Bamberg, 2010

NEPS
Nationales Bildungspanel

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

bei diesem Fragebogen interessieren wir uns vor allem für Ihre persönlichen Einschätzungen.

Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, alle Fragen so zu beantworten, wie Sie sie für zutreffend halten. Es gibt keine „richtigen“ und „falschen“ Antworten. Ihre persönliche Meinung ist uns wichtig! Wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten können oder wollen, lassen Sie die Antwortfelder einfach frei und rücken zur nächsten Frage vor. **Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig** und Ihnen entstehen dadurch keine Nachteile. Wenn Sie den Fragebogen nicht ausfüllen möchten, wird dies selbstverständlich auch keine Nachteile für Sie haben. Weder Ihre Lehrerin, Ihr Lehrer und sonstiges Schulpersonal, noch Ihre Eltern werden Einblick in Ihre Antworten erhalten.

Für Ihre Mitwirkung an dieser wichtigen Studie möchten wir uns sehr herzlich bei Ihnen bedanken,

Ihr NEPS-Team

Kleine Anleitung zum Ausfüllen des Fragebogens

Da der Fragebogen maschinell verarbeitet wird, müssen zumeist nur Kästchen angekreuzt werden. Um bei der Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir darum, beim Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden.

Beispiel 1:

1	**Wie viele Tage hat die Woche?**	
	So kreuzt man an:	
	zwei	☐
	fünf	☐
	sieben	☐
	zehn	☒

Wenn man die **Antwort** auf eine Frage **ändern** möchte, muss das Kästchen mit der nun nicht mehr gültigen Antwort ausgestrichen werden und das Kreuz in das neue, richtige Kästchen gesetzt werden.

Beispiel 2:

2	**Wie viele Tage hat die Woche?**	
	So streicht man aus und kreuzt neu an:	
	zwei	☐
	fünf	☒
	sieben	~~☒~~
	zehn	☐

Wenn die erste, nun ausgestrichene Antwort doch wieder als die richtige Antwort kenntlich gemacht werden soll, muss das Kästchen mit dem zweiten falschen Kreuz ebenfalls ausgestrichen werden (nicht vollständig schwärzen), und dafür wird das erste ausgestrichene Kästchen umkreist.

Beispiel 3:

3	**Wie viele Tage hat die Woche?**	
	So umkreist man eine zunächst ausgestrichene Antwort:	
	zwei	☐
	fünf	~~☒~~
	sieben	~~☒~~
	zehn	☐

Bei manchen Fragen soll entschieden werden, ob eine Antwort stimmt oder nicht. Hier soll in jeder Zeile ein Kästchen angekreuzt werden. Bitte **keine Kreuze zwischen den Kästchen** setzen, diese werden bei der maschinellen Verarbeitung nicht erkannt.

Beispiel 4:

4	**Welche Antwort stimmt?**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen		
		stimmt	stimmt nicht
a)	Die Woche hat 7 Tage.	☒	☐
b)	Ein Monat hat 32 Tage.	☐	☒

Bei manchen Fragen sollen Zahlen eingetragen werden. Dies soll bitte immer rechtsbündig geschehen, die Zahlen sollen also immer so weit rechts wie möglich eingetragen werden.

Beispiel 5:

5	**Wie viele Monate hat das Jahr?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen
	1 2 falsch 1 2 richtig

Es gibt Fälle, wo Text aufgeschrieben werden soll. Dies wird mit einem ✎ *markiert.* Bitte deutlich und möglichst in Druckbuchstaben schreiben.

Beispiel 6:

6	**Welches Fach ist Ihr Lieblingsfach?**
	Das Eintragen von Text
	✎ _____
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen

<u>Wenn Sie etwas nicht verstehen oder nicht wissen, wie Sie antworten sollen, lassen Sie bitte die Frage aus.</u>

ZUR AKTUELLEN SITUATION IN DER OBERSTUFE

1	**In welchem Ausmaß haben Sie in der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		nie	selten	manch-mal	häufig
a)	Informationen für eine Arbeit (z. B. für eine Ausarbeitung/einen Vortrag) finden, auswählen und ordnen	☐	☐	☐	☐
b)	Literatur für eine Arbeit zusammenstellen	☐	☐	☐	☐
c)	Texte am Computer schreiben und gestalten	☐	☐	☐	☐
d)	Abbildungen/Grafiken am Computer erstellen	☐	☐	☐	☐
e)	elektronische Medien (CD, Internet) zur Informationsbeschaffung nutzen	☐	☐	☐	☐

2	**Wie oft haben Sie im Verlauf der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		nie	1-2 Mal	3-5 Mal	mehr als 5 Mal
a)	wissenschaftliche Experimente geplant	☐	☐	☐	☐
b)	ein Protokoll zu einer Diskussion angefertigt	☐	☐	☐	☐
c)	ein Referat vorgetragen	☐	☐	☐	☐
d)	ein Referat schriftlich ausgearbeitet	☐	☐	☐	☐
e)	eine Bibliothek zur Literaturbeschaffung aufgesucht	☐	☐	☐	☐

3	**Wie beurteilen Sie die Vorbereitung durch die Oberstufe auf bestimmte Anforderungen des Studiums?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Ich glaube, ich habe in der Oberstufe verstanden, wie man Fragestellungen wissenschaftlich bearbeitet.	☐	☐	☐	☐
b)	Ich habe in der Oberstufe gelernt, Texte systematisch zu analysieren.	☐	☐	☐	☐
c)	Ich habe in der Oberstufe gelernt, in Diskussionen schlüssig zu argumentieren.	☐	☐	☐	☐
d)	Ich habe in der Oberstufe gelernt, bei der Erledigung von Aufgaben Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden.	☐	☐	☐	☐
e)	Die Oberstufe hat mir viel Allgemeinwissen vermittelt.	☐	☐	☐	☐
f)	Die Auseinandersetzung mit dem Lehrstoff in der Oberstufe hat mir die Studienfachwahl erleichtert.	☐	☐	☐	☐
g)	Durch die Oberstufe fühle ich mich insgesamt für ein Studium gut vorbereitet.	☐	☐	☐	☐

4	**Denken Sie, dass der Unterricht in der Oberstufe Ihnen dazu verholfen hat, die folgenden Fähigkeiten zu erwerben?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		gar nicht	ein wenig	ziemlich	sehr
a)	Verantwortung sich selbst und anderen gegenüber übernehmen können	☐	☐	☐	☐
b)	selbstständig arbeiten und lernen können	☐	☐	☐	☐
c)	in Gruppen zusammenarbeiten können	☐	☐	☐	☐
d)	wissen, wo und mit welchen Hilfsmitteln (Karteien, Bibliographien, Archive oder anderes) Informationen gewonnen werden können	☐	☐	☐	☐
e)	wissenschaftlich argumentieren können (theoretische Aussagen formulieren, Hypothesen aufstellen und überprüfen)	☐	☐	☐	☐
f)	ohne Angst Referate halten können	☐	☐	☐	☐
g)	ideologische Standpunkte aufdecken und eigene Vorurteile erkennen können	☐	☐	☐	☐
h)	die Grenzen von Wissenschaft erkennen können	☐	☐	☐	☐
i)	die eigene Ausdrucksweise dem Kontext anpassen können	☐	☐	☐	☐
j)	sich klar und präzise ausdrücken können	☐	☐	☐	☐
k)	gegenüber anderen Kulturen offen sein	☐	☐	☐	☐
l)	die eigene Kultur aus einem anderen Blickwinkel betrachten können	☐	☐	☐	☐
m)	die Vielfältigkeit künstlerischer Werke schätzen können	☐	☐	☐	☐
n)	die verschiedenen Medien (Presse, Fernsehen und interaktive Medien) angemessen als Informationsquellen nutzen können	☐	☐	☐	☐
o)	Computer zur Informationsbeschaffung nutzen können	☐	☐	☐	☐
p)	die Anwendung von neuen Technologien kritisch beurteilen können	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 4				
	Denken Sie, dass der Unterricht in der Oberstufe Ihnen dazu verholfen hat, die folgenden Fähigkeiten zu erwerben?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		gar nicht	ein wenig	ziemlich	sehr
q)	über hohe Fachkenntnisse verfügen	☐	☐	☐	☐
r)	bei wenig interessantem Stoff sich selbst motivieren können	☐	☐	☐	☐
s)	Texte exzerpieren (= die wichtigen Informationen herausschreiben) können	☐	☐	☐	☐
t)	das Lernen (z. B. für das Abitur) vorher systematisch planen können (z. B. Zeitplan, Hilfsmittel)	☐	☐	☐	☐
u)	ein eigenes Interessenprofil entwickeln können	☐	☐	☐	☐
v)	wissen, was ein wissenschaftliches Experiment ist	☐	☐	☐	☐
w)	für ein Referat recherchieren können	☐	☐	☐	☐
x)	berechtigte Interessen den Lehrern gegenüber durchsetzen können	☐	☐	☐	☐
y)	wissen, was der hermeneutische Zirkel ist	☐	☐	☐	☐
z)	geschichtliches Quellenmaterial interpretieren können	☐	☐	☐	☐
aa)	mich ohne Angst am Unterricht beteiligen können	☐	☐	☐	☐
ab)	für ein Fach/ein Thema ein sehr großes Interesse bekommen	☐	☐	☐	☐
ac)	mit Ablenkungen beim Lernen umgehen können	☐	☐	☐	☐
ad)	PowerPoint-Präsentationen sinnvoll gestalten können	☐	☐	☐	☐
ae)	in Texten logische Schwächen in der Argumentation erkennen können	☐	☐	☐	☐

5	**Wie bewerten Sie die schulischen Leistungsanforderungen …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a)	… im Unterricht?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… bei den Hausaufgaben?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z. B. Kursarbeiten)?	☐	☐	☐	☐	☐

6	**Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen durch die Schule?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a)	wöchentliche Unterrichtszeit	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Zeit für Hausaufgaben	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs **ohne** Hausaufgaben)	☐	☐	☐	☐	☐

7	**Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Um den Unterrichtsstoff richtig zu verstehen, reicht mir die Zeit nicht.	☐	☐	☐	☐
b)	Oft kann ich den Unterrichtsstoff nur auswendig lernen, ohne ihn richtig verstanden zu haben.	☐	☐	☐	☐
c)	Die Lehrerinnen und Lehrer haben sich häufig zu lange mit einem Thema aufgehalten.	☐	☐	☐	☐
d)	Ich habe mich oft gelangweilt, weil der Unterrichtsstoff zu langsam durchgenommen wurde.	☐	☐	☐	☐
e)	Bevor ein Thema von der Klasse richtig verstanden wurde, wurde schon das nächste behandelt.	☐	☐	☐	☐

8	Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Es fällt mir leicht nach der Schule abzuschalten.	☐	☐	☐	☐
b)	Wenn ich von der Schule nach Hause komme, bin ich angespannt.	☐	☐	☐	☐
c)	Manchmal kann ich schwer einschlafen, weil mir Probleme aus der Schule durch den Kopf gehen.	☐	☐	☐	☐
d)	Es kommt vor, dass ich gereizt reagiere, wenn andere mich auf die Schule ansprechen.	☐	☐	☐	☐
e)	Vor Beginn der Schule fühle ich mich häufig nervös.	☐	☐	☐	☐
f)	Ich habe das Gefühl, dass mich die Schule überfordert.	☐	☐	☐	☐
g)	Sogar in meiner Freizeit denke ich an Schwierigkeiten in der Schule.	☐	☐	☐	☐
h)	Ich berichte anderen Personen gern über meinen schulischen Alltag.	☐	☐	☐	☐
i)	Ich empfinde die schulischen Anforderungen insgesamt als belastend.	☐	☐	☐	☐
j)	Nach der Schule bin ich häufig erschöpft.	☐	☐	☐	☐
k)	Wenn ich an die Schule denke, fühle ich mich unwohl.	☐	☐	☐	☐
l)	Ich fühle mich den Aufgaben in der Schule gewachsen.	☐	☐	☐	☐
m)	Der Druck in der Schule ist zu hoch.	☐	☐	☐	☐
n)	Die Schule frisst mich auf.	☐	☐	☐	☐
o)	Ich kann die Schule schwer mit anderen Verpflichtungen in Einklang bringen.	☐	☐	☐	☐
p)	Ich fühle mich durch die Schule oft müde und abgespannt.	☐	☐	☐	☐
q)	Oft freue ich mich auf die Schule.	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 8				
	Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
r)	In meiner Freizeit bin ich so sehr mit anderen Dingen beschäftigt, dass ich die Schule ganz vergesse.	☐	☐	☐	☐
s)	Wenn ich nicht in die Schule dürfte, würde mir etwas fehlen.	☐	☐	☐	☐
t)	Es fällt mir leicht, mich in meiner Freizeit von der Schule zu erholen.	☐	☐	☐	☐
u)	In meiner Freizeit kann ich mich gut entspannen.	☐	☐	☐	☐
v)	In der Schule ist es oft so interessant, dass ich den Schulbeginn kaum abwarten kann.	☐	☐	☐	☐
w)	Die Fragen, die wir in der Schule behandeln, finde ich häufig so spannend, dass ich mich in meiner Freizeit freiwillig weiter mit ihnen beschäftige.	☐	☐	☐	☐
x)	Ich habe außer für die Schule für nichts mehr Zeit.	☐	☐	☐	☐

WAHLMÖGLICHKEITEN IN DER GYMNASIALEN OBERSTUFE

9	**In der gymnasialen Oberstufe hatten Sie eine Reihe von Möglichkeiten, Schwerpunkte zu setzen (z. B. durch die Wahl von Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau). Was ist Ihre Meinung?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	teils/ teils	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Die Wahl der Schulfächer sollte offener sein.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich bin mit meiner Wahl zufrieden.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 9					
	In der gymnasialen Oberstufe hatten Sie eine Reihe von Möglichkeiten, Schwerpunkte zu setzen (z. B. durch die Wahl von Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau). Was ist Ihre Meinung?					
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	teils/ teils	stimme eher zu	stimme völlig zu
c)	Die Wahlmöglichkeiten waren für mich ausreichend.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Im Gymnasium sollte man sich stärker auf bestimmte Fächer konzentrieren dürfen und dafür andere weglassen können.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	An meiner Schule konnten viele Fächer nicht mit erhöhtem Anforderungsniveau angeboten werden, da zu wenig Schülerinnen und Schüler vorhanden waren.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Ich hätte gerne andere als die an meiner Schule angebotenen Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau belegt.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	An meiner Schule gab es eine relativ große Auswahl an Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	In der Oberstufe hatte ich ausreichende Möglichkeiten eigene inhaltliche Schwerpunkte zu setzen.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Die Oberstufe hat mir geholfen, mir über die Entscheidung über meinen weiteren Bildungsweg klar zu werden.	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZUR NEU GESTALTETEN OBERSTUFE

Ihr Abiturjahrgang ist der erste, der die neu gestaltete Oberstufe durchläuft.

Die Reform der Oberstufe brachte eine Reihe von Veränderungen in Hinblick auf das verpflichtende Lernangebot mit sich.

10	**Wie gut wissen Sie über die Unterschiede zwischen „alter“ und „neuer“ Oberstufe Bescheid?**
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen
	sehr schlecht ☐
	eher schlecht ☐
	eher gut ☐
	sehr gut ☐

11	**Wie beurteilen Sie die Reform der gymnasialen Oberstufe insgesamt?**					
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen					
		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
	Reform der Oberstufe insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐

12	**Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a)	Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Motivation der Schülerinnen und Schüler insgesamt	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 12

Wie wirkt sich aus Ihrer Sicht die Reform der gymnasialen Oberstufe auf folgende Aspekte aus?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
c)	Vorbereitung auf die Studienfachwahl	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	☐	☐	☐	☐	☐

13 Was denken Sie über die Einführung von Mathematik als Kernfach (mit 4 Wochenstunden verglichen mit 4 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a)	mittleres Leistungsniveau in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Sicherung eines Mindestniveaus in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 13

Was denken Sie über die Einführung von Mathematik als Kernfach (mit 4 Wochenstunden verglichen mit 4 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
e)	Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Interesse der Schülerinnen und Schüler an Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐

14 Was denken Sie über die Einführung einer Fremdsprache als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ (4 Wochenstunden verglichen mit 3 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte? – Als Fremdsprache mit erhöhtem Anforderungsniveau wird i.d.R. <u>Englisch</u> gewählt.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a)	mittleres Leistungsniveau in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Sicherung eines Mindestniveaus in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 14

Was denken Sie über die Einführung einer Fremdsprache als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ (4 Wochenstunden verglichen mit 3 bzw. 6 Wochenstunden im Grund- bzw. Leistungsfach vor der Reform) bezogen auf die folgenden Aspekte? – Als Fremdsprache mit erhöhtem Anforderungsniveau wird i.d.R. Englisch gewählt.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
d)	Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Interesse der Schülerinnen und Schüler an Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in Englisch	☐	☐	☐	☐	☐

15 In der reformierten Oberstufe müssen *alle* Schülerinnen und Schüler eine Naturwissenschaft (Physik, Chemie *oder* Biologie) als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ belegen (4 Wochenstunden). Was denken Sie darüber, bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a)	mittleres Leistungsniveau in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Sicherung eines Mindestniveaus in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 15

In der reformierten Oberstufe müssen *alle* Schülerinnen und Schüler eine <u>Naturwissenschaft</u> (Physik, Chemie *oder* Biologie) als Fach mit „erhöhtem Anforderungsniveau“ belegen (4 Wochenstunden). Was denken Sie darüber, bezogen auf die folgenden Aspekte?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
c)	Förderung der sehr guten Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Reduzierung von Unterschieden zwischen guten und schlechten Schülerinnen und Schülern in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Interesse der Schülerinnen und Schüler an den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften	☐	☐	☐	☐	☐

16 In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler Prüfungen in fünf anstelle von vier Prüfungsfächern ablegen. Welche Wirkung hat diese Verpflichtung aus Ihrer Sicht auf …

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		nimmt stark ab	nimmt leicht ab	keine Ände-rung	nimmt leicht zu	nimmt stark zu
a)	… die psychische Belastung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… das Niveau der Allgemeinbildung der Abiturientinnen und Abiturienten?	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 16					
	In der reformierten Oberstufe müssen alle Schülerinnen und Schüler Prüfungen in fünf anstelle von vier Prüfungsfächern ablegen. Welche Wirkung hat diese Verpflichtung aus Ihrer Sicht auf …					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		nimmt stark ab	nimmt leicht ab	keine Änderung	nimmt leicht zu	nimmt stark zu
c)	… die Möglichkeit, eigene Interessenschwerpunkte auszubilden?	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… die Lernbereitschaft in nicht geprüften Fächern?	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… die Qualität der Vorbereitung auf das Studium?	☐	☐	☐	☐	☐
f)	… die Vergleichbarkeit des Abiturzeugnisses?	☐	☐	☐	☐	☐

SEMINARFACH

17	**Wie lässt sich Ihre Seminarfacharbeit am besten beschreiben?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen	
	theoretische Forschungsarbeit (z. B. Textinterpretation, Literaturrecherche)	☐
	empirische Forschungsarbeit (Experimente, Feldforschung, Interviews, Umfragen usw.)	☐
	künstlerische oder audiovisuelle Produktion	☐
	sonstiges, und zwar: ✎ _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen*	☐

18	Wie oft hatten Sie individuelle Besprechungen mit der betreuenden Lehrkraft/den betreuenden Lehrkräften?										
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen										
nie	1 Mal	2 Mal	3 Mal	4 Mal	5 Mal	6 Mal	7 Mal	8 Mal	9 Mal	10 Mal oder häufiger	
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	

WIE SCHÄTZEN SIE SICH EIN?

19	Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich habe ein gutes Gedächtnis.	☐	☐	☐	☐
b)	Für Englisch habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
c)	Ich bin gut im Fach Deutsch.	☐	☐	☐	☐
d)	Ich gehe gern zur Schule.	☐	☐	☐	☐
e)	Ich bin gut in Biologie.	☐	☐	☐	☐
f)	Physik liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
g)	Ich wollte, ich wäre so intelligent wie die anderen.	☐	☐	☐	☐
h)	Für Mathematik habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
i)	Ich bin gut in Chemie.	☐	☐	☐	☐
j)	Biologie liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
k)	Manche Lerninhalte kann ich mir nicht einprägen.	☐	☐	☐	☐
l)	Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Physik-kenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
m)	An unserer Schule macht Lernen Spaß.	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 19				
	Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
n)	Das Fach Deutsch liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
o)	Ich bin gut in Physik.	☐	☐	☐	☐
p)	Verglichen mit den anderen bin ich nicht so begabt.	☐	☐	☐	☐
q)	Chemie liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
r)	Ich bin mit unserer Schule zufrieden.	☐	☐	☐	☐
s)	Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Mathematikkenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
t)	Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Biologiekenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
u)	In unserer Schule fühle ich mich wohl.	☐	☐	☐	☐
v)	Ich bin gut in Englisch.	☐	☐	☐	☐
w)	Mathematik liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
x)	Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Chemiekenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
y)	Englisch liegt mir nicht besonders.	☐	☐	☐	☐
z)	Für Biologie habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
aa)	Häufig denke ich, ich bin nicht so klug wie die anderen.	☐	☐	☐	☐
ab)	Für Physik habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
ac)	Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Englischkenntnisse braucht.	☐	☐	☐	☐
ad)	Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man vieles braucht, das man im Deutschunterricht gelernt hat.	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 19				
	Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
ae)	Für Chemie habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐
af)	Was ich gelernt habe, behalte ich für lange Zeit.	☐	☐	☐	☐
ag)	Ich bin gut in Mathematik.	☐	☐	☐	☐
ah)	Für das Fach Deutsch habe ich einfach keine Begabung.	☐	☐	☐	☐

20	**Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu? Ich lerne, weil …**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	… mich die Sachen interessieren.	☐	☐	☐	☐
b)	… es mir Spaß macht.	☐	☐	☐	☐
c)	… ich Neues lernen möchte.	☐	☐	☐	☐
d)	… ich meine beruflichen Aussichten verbessern kann.	☐	☐	☐	☐
e)	… ich das selbst von mir erwarte.	☐	☐	☐	☐
f)	… es mir hilft einen Job zu bekommen.	☐	☐	☐	☐
g)	… ich meine Eltern nicht enttäuschen möchte.	☐	☐	☐	☐

21	Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Wenn sich Widerstände auftun, finde ich Mittel und Wege, mich durchzusetzen.	☐	☐	☐	☐
b)	Die Lösung schwieriger Probleme gelingt mir immer, wenn ich mich darum bemühe.	☐	☐	☐	☐
c)	Es bereitet mir Schwierigkeiten, meine Absichten und Ziele zu verwirklichen.	☐	☐	☐	☐
d)	In unerwarteten Situationen weiß ich immer, wie ich mich verhalten soll.	☐	☐	☐	☐
e)	Bei überraschenden Ereignissen bezweifle ich, dass ich gut mit ihnen zurechtkommen kann.	☐	☐	☐	☐
f)	Schwierigkeiten sehe ich gelassen entgegen, weil ich meinen Fähigkeiten immer vertrauen kann.	☐	☐	☐	☐
g)	Was auch immer passiert, ich werde schon klarkommen.	☐	☐	☐	☐
h)	Für jedes Problem kann ich eine Lösung finden.	☐	☐	☐	☐
i)	Wenn eine neue Sache auf mich zukommt, weiß ich, wie ich damit umgehen kann.	☐	☐	☐	☐
j)	Wenn ein Problem auftaucht, kann ich es aus eigener Kraft meistern.	☐	☐	☐	☐

FREIZEITBESCHÄFTIGUNGEN

**22 Bitte tragen Sie ein, wie Sie Ihre Freizeit in einer normalen Woche außerhalb der Schulzeit verbringen.
An wie vielen Tagen in der Woche machen Sie das?**

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		1	2	3	4	5	6	7	wie viele Stunden insgesamt in der Woche	mache ich gar nicht
a)	an Freizeitangeboten in der Schule teilnehmen (z. B. Sport-, Hobby-, Arbeitsgruppen)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
b)	Freunde treffen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
c)	Computer spielen, chatten etc.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
d)	Fernsehen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
e)	Lesen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
f)	etwas mit der Familie unternehmen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
g)	Sport treiben (allein, mit Freundinnen oder Freunden, im Verein)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
h)	zum Orchester, Kirchengruppen oder anderen Gruppen (außer Sport) gehen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
i)	Zeit mit Hobbys verbringen (z. B. Instrumente, Basteln)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
j)	Nebenjob	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐
k)	Sonstiges	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐☐	☐

WIE SEHEN SIE SICH SELBST?

23	Bitte beschreiben Sie sich anhand der folgenden Aussagen.				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.	☐	☐	☐	☐
b)	Ich neige dazu, andere zu kritisieren.	☐	☐	☐	☐
c)	Ich erledige Aufgaben gründlich.	☐	☐	☐	☐
d)	Ich werde leicht deprimiert, niedergeschlagen.	☐	☐	☐	☐
e)	Ich bin vielseitig interessiert.	☐	☐	☐	☐
f)	Ich bin begeisterungsfähig und kann andere leicht mitreißen.	☐	☐	☐	☐
g)	Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.	☐	☐	☐	☐
h)	Ich bin bequem, neige zur Faulheit.	☐	☐	☐	☐
i)	Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.	☐	☐	☐	☐
j)	Ich bin tiefsinnig, denke gerne über Sachen nach.	☐	☐	☐	☐
k)	Ich bin eher der „stille Typ“, wortkarg.	☐	☐	☐	☐
l)	Ich kann mich kalt und distanziert verhalten.	☐	☐	☐	☐
m)	Ich bin tüchtig und arbeite flott.	☐	☐	☐	☐
n)	Ich mache mir viele Sorgen.	☐	☐	☐	☐
o)	Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.	☐	☐	☐	☐
p)	Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.	☐	☐	☐	☐
q)	Ich kann mich schroff und abweisend anderen gegenüber verhalten.	☐	☐	☐	☐
r)	Ich mache Pläne und führe sie auch durch.	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 23				
	Bitte beschreiben Sie sich anhand der folgenden Aussagen.				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
s)	Ich werde leicht nervös und unsicher.	☐	☐	☐	☐
t)	Ich schätze künstlerische und ästhetische Eindrücke.	☐	☐	☐	☐
u)	Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.	☐	☐	☐	☐
v)	Ich lasse mich leicht überreden, etwas Unsinniges zu tun.	☐	☐	☐	☐
w)	Ich denke oft zu spät darüber nach, welche Konsequenzen mein Handeln haben könnte.	☐	☐	☐	☐
x)	Ich springe selten auf etwas an, ohne zuerst darüber nachgedacht zu haben.	☐	☐	☐	☐
y)	Ich bin vorsichtig mit dem, was ich anderen sage.	☐	☐	☐	☐
z)	Ich bin nicht so fleißig wie die meisten meiner Mitschülerinnen und Mitschüler.	☐	☐	☐	☐
aa)	Ich tue, was verlangt ist, aber selten mehr als das.	☐	☐	☐	☐
ab)	Ich habe hohe Erwartungen an mich selbst und arbeite daran, sie zu erfüllen.	☐	☐	☐	☐
ac)	Ich arbeite hart daran, mehr zu tun als eigentlich von mir verlangt wird.	☐	☐	☐	☐

GESUNDHEITLICHE BEEINTRÄCHTIGUNGEN

24	Wie oft sind bei Ihnen in den letzten 6 Wochen folgende Beschwerden aufgetreten?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		nie	1-2 Mal	3-6 Mal	öfter als 6 Mal
a)	Nervosität, innere Unruhe	☐	☐	☐	☐
b)	Kopfschmerzen	☐	☐	☐	☐
c)	starkes Herzklopfen	☐	☐	☐	☐
d)	Angst, dass alles zu viel wird	☐	☐	☐	☐
e)	Konzentrationsschwierigkeiten	☐	☐	☐	☐
f)	Schlafstörungen	☐	☐	☐	☐
g)	schlechte Träume	☐	☐	☐	☐
h)	Schweißausbrüche	☐	☐	☐	☐
i)	Erbrechen	☐	☐	☐	☐
j)	leichte Reizbarkeit	☐	☐	☐	☐
k)	Schwindelgefühle	☐	☐	☐	☐
l)	Müdigkeit, Erschöpfung	☐	☐	☐	☐
m)	Unfähigkeit zur Entspannung	☐	☐	☐	☐
n)	starke Vergesslichkeit, Zerstreutheit	☐	☐	☐	☐
o)	Wut auf alles	☐	☐	☐	☐
p)	Gefühl der Wertlosigkeit	☐	☐	☐	☐
q)	Angst vor der Schule	☐	☐	☐	☐
r)	Zittern, Schwächegefühl	☐	☐	☐	☐
s)	Übelkeit	☐	☐	☐	☐
t)	Appetitlosigkeit	☐	☐	☐	☐
u)	Rückenschmerzen	☐	☐	☐	☐
v)	Traurigkeit	☐	☐	☐	☐
w)	Gefühl der Überforderung	☐	☐	☐	☐
x)	Essanfälle	☐	☐	☐	☐
y)	Gefühl der inneren Leere	☐	☐	☐	☐
z)	Bauchschmerzen	☐	☐	☐	☐

25	**Wann treten diese Beschwerden auf, wenn Sie Schulzeit und Ferienzeit vergleichen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen	
	nur in der Schulzeit	☐
	überwiegend in der Schulzeit	☐
	gleich häufig in Schul- und Ferienzeit	☐
	häufiger in der Ferienzeit	☐

26	**Wie viele Tage waren Sie seit Schuljahresbeginn krank und konnten am Unterricht nicht teilnehmen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen	
	nie krank	☐
	1-5 Tage krank	☐
	6-10 Tage krank	☐
	11-15 Tage krank	☐
	16 und mehr Tage krank	☐

INTERESSEN

27	**Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auch dann, wenn Sie bestimmte Fächer in der Oberstufe abgewählt hatten.**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Englisch finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
b)	Wenn ich an einer Chemieaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
c)	Wenn ich in Biologie etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 27

Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auch dann, wenn Sie bestimmte Fächer in der Oberstufe abgewählt hatten.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
d)	Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Physik zu sein.	☐	☐	☐	☐
e)	Wenn ich an einer Englischaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
f)	Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Mathematik zu sein.	☐	☐	☐	☐
g)	Wenn ich in Deutsch etwas Neues dazu lerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
h)	Wenn ich in Englisch etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
i)	Biologie finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
j)	Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Deutsch zu sein.	☐	☐	☐	☐
k)	Wenn ich an einer Mathematikaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
l)	Physik finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
m)	Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Englisch zu sein.	☐	☐	☐	☐
n)	Wenn ich an einer Biologieaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
o)	Chemie finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
p)	Wenn ich in Physik etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
q)	Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Biologie zu sein.	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 27				
	Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auch dann, wenn Sie bestimmte Fächer in der Oberstufe abgewählt hatten.				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
r)	Mathematik finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐
s)	Wenn ich an einer Deutschaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
t)	Wenn ich in Chemie etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
u)	Wenn ich an einer Physikaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	☐	☐	☐	☐
v)	Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Chemie zu sein.	☐	☐	☐	☐
w)	Wenn ich in Mathematik etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	☐	☐	☐	☐
x)	Deutsch finde ich einfach spannend.	☐	☐	☐	☐

TÄTIGKEITSINTERESSEN

28	**Der folgende Teil des Fragebogens besteht aus einer Liste mit verschiedensten Tätigkeiten. Geben Sie bitte für jede einzelne davon an, wie sehr diese Sie interessiert bzw. interessieren würde.**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		das interessiert mich sehr wenig; das tue ich gar nicht gerne	das interessiert mich wenig	das interessiert mich etwas	das interessiert mich ziemlich	das interessiert mich sehr; das tue ich sehr gerne
a)	etwas aufbauen oder zusammensetzen	☐	☐	☐	☐	☐
b)	wissenschaftliche Artikel lesen	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 28

Der folgende Teil des Fragebogens besteht aus einer Liste mit verschiedensten Tätigkeiten. Geben Sie bitte für jede einzelne davon an, wie sehr diese Sie interessiert bzw. interessieren würde.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		das interessiert mich sehr wenig; das tue ich gar nicht gerne	das interessiert mich wenig	das interessiert mich etwas	das interessiert mich ziemlich	das interessiert mich sehr; das tue ich sehr gerne
c)	Geschichten oder Reportagen schreiben	☐	☐	☐	☐	☐
d)	sich für die Anliegen anderer einsetzen	☐	☐	☐	☐	☐
e)	anderen sagen, was sie machen sollen	☐	☐	☐	☐	☐
f)	über etwas Aufzeichnungen oder Listen führen	☐	☐	☐	☐	☐
g)	mit Maschinen oder technischen Geräten arbeiten	☐	☐	☐	☐	☐
h)	in einem Versuchslabor Experimente durchführen	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Bilder zeichnen	☐	☐	☐	☐	☐
j)	sich die Probleme anderer Menschen anhören	☐	☐	☐	☐	☐
k)	für eine Sache in der Öffentlichkeit auftreten	☐	☐	☐	☐	☐
l)	Dinge sammeln, ordnen oder verwalten	☐	☐	☐	☐	☐
m)	Metall/Holz bearbeiten, etwas aus Metall/Holz herstellen	☐	☐	☐	☐	☐
n)	etwas durch ein Mikroskop betrachten	☐	☐	☐	☐	☐
o)	etwas nach künstlerischen Gesichtspunkten gestalten	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 28

Der folgende Teil des Fragebogens besteht aus einer Liste mit verschiedensten Tätigkeiten. Geben Sie bitte für jede einzelne davon an, wie sehr diese Sie interessiert bzw. interessieren würde.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		das interessiert mich sehr wenig; das tue ich gar nicht gerne	das interessiert mich wenig	das interessiert mich etwas	das interessiert mich ziemlich	das interessiert mich sehr; das tue ich sehr gerne
p)	hilfsbedürftige Kinder oder Erwachsene betreuen	☐	☐	☐	☐	☐
q)	mit anderen Menschen verhandeln	☐	☐	☐	☐	☐
r)	Dinge sauber und ordentlich halten	☐	☐	☐	☐	☐
s)	etwas nach einem Plan oder einer Skizze anfertigen	☐	☐	☐	☐	☐
t)	etwas genau beobachten und analysieren	☐	☐	☐	☐	☐
u)	Dichtungen/Literatur lesen und interpretieren	☐	☐	☐	☐	☐
v)	kranken Menschen helfen	☐	☐	☐	☐	☐
w)	das Amt des Sprechers in einer Gruppe übernehmen	☐	☐	☐	☐	☐
x)	die Einhaltung von Richtlinien überwachen	☐	☐	☐	☐	☐

UND NACH DEM ABI?

29	Wie viele Gedanken haben Sie sich bereits über Ihre Berufswahl gemacht?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich informiere mich bereits genau, welche Berufe für mich in Frage kommen.	☐	☐	☐	☐
b)	Ich weiß schon genau, was ich später beruflich machen will.	☐	☐	☐	☐
c)	Ich weiß schon genau, bei welcher Hochschule/bei welchem Lehrbetrieb ich mich bewerben werde.	☐	☐	☐	☐

30	Wie wichtig sind die folgenden Informationsmöglichkeiten für Ihre Berufswahl?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		sehr un-wichtig	eher un-wichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	Berufsberatung/Arbeitsamt/Berufsinformationszentrum	☐	☐	☐	☐
b)	Berufsvorbereitung in der Schule	☐	☐	☐	☐
c)	Medien (Zeitschriften, Bücher, Fernsehen, Internet, etc.)	☐	☐	☐	☐
d)	Hinweise von Familienmitgliedern	☐	☐	☐	☐
e)	Hinweise von Freundinnen und Freunden	☐	☐	☐	☐
f)	Hinweise von Bekannten	☐	☐	☐	☐
g)	Hinweise von Lehrerinnen und Lehrern	☐	☐	☐	☐
h)	Praktikum oder Job	☐	☐	☐	☐
i)	sonstiges, und zwar: ✎ _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen*	☐	☐	☐	☐

31 Wie denken Sie persönlich über ein Studium an einer Universität, einer Fachhochschule, einer Pädagogischen Hochschule oder einer Berufsakademie?

Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zutreffen

		sehr unwahr-scheinlich						sehr wahr-scheinlich
		1	2	3	4	5	6	7
a)	Ein Studium ist für mich nicht finanzierbar.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Auch wenn ich im Stress bin, werde ich mein Studium meistern.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Die Fächer, die mich interessieren, haben einen NC, den ich nicht erreiche.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ein gebührenpflichtiges Studium kann ich mir nicht leisten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Ein Studium ist eine Aufgabe, bei der ich nicht erfolgreich sein kann.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Mit hohen Anforderungen im Studium werde ich gut zurechtkommen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Ich möchte mein gewohntes Umfeld (Freundinnen und Freunde/Partnerin oder Partner) für ein Studium nicht verlassen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Studiengebühren schrecken mich ab.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Ein Studium wird mich voraussichtlich überfordern.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Im Studium werde ich auch dann erfolgreich sein können, wenn unerwartete Probleme auftreten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Mögliche Studiengebühren beeinflussen meine Entscheidung für/gegen ein Studium nicht.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

32	**Ganz egal, was Sie nach Beendigung der Schule wahrscheinlich machen werden, wie schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, dass Sie …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		sehr unwahr-scheinlich	eher unwahr-scheinlich	teils/ teils	eher wahr-scheinlich	sehr wahr-scheinlich
a)	… einen beruflichen Ausbildungsabschluss schaffen könnten?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… ein Studium schaffen könnten?	☐	☐	☐	☐	☐

33	**Werden Sie nach dem Abitur ein Soziales Jahr, Wehrdienst oder Zivildienst machen?**
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen
a)	ja ☐
b)	möglicherweise ☐
c)	nein ☐

IM FOLGENDEN GEHT ES DARUM, WELCHE BERUFLICHE AUSBILDUNG SIE AM LIEBSTEN MACHEN WÜRDEN, WENN ES ALLEIN NACH IHREN WÜNSCHEN GINGE:

34	**Wenn es allein nach Ihren Wünschen ginge: Was würden Sie im Anschluss an den Schulabschluss (und gegebenenfalls Zivildienst, Wehrdienst, Soziales Jahr etc.) *am liebsten* machen?**	
	Studium bzw. Ausbildungsbezeichnung angeben. Zutreffendes bitte ankreuzen	
a)	ein Studium (an einer Universität, Fachhochschule, Pädagogischen Hochschule oder Berufsakademie) absolvieren, und zwar folgende(s)	☐
	Studienfach/Studienfächer:	*Bitte in Druckbuchstaben eintragen*
b)	eine Berufsausbildung (Lehre) absolvieren und ein Studium anschließen, und zwar	☐
	folgende Ausbildung:	*Bitte in Druckbuchstaben eintragen*
	und folgende(s) Studienfach/Studienfächer:	*Bitte in Druckbuchstaben eintragen*
c)	eine Berufsausbildung (Lehre) absolvieren ohne ein Studium anzuschließen, und zwar folgende	☐
	Ausbildung:	*Bitte in Druckbuchstaben eintragen*

35	**Falls Sie am liebsten studieren würden: Würden Sie Ihr Studium als Lehramtsstudium aufnehmen?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen	
	ja	☐
	nein	☐

36	**Und wenn Sie einmal an alles denken, was Sie derzeit wissen: Was werden Sie im Anschluss an den Schulabschluss (und gegebenenfalls Zivildienst, Wehrdienst, Soziales Jahr etc.) *wahrscheinlich* tun?**		
	Zutreffendes bitte ankreuzen		
a)	ein Studium (an einer Universität, Fachhochschule, Pädagogischen Hochschule oder Berufsakademie) absolvieren	☐	*→ Bitte weiter mit der nächsten Frage*
b)	eine Berufsausbildung (Lehre) absolvieren und ein Studium anschließen	☐	*→ Bitte weiter mit Frage 41*
c)	eine Berufsausbildung (Lehre) absolvieren ohne ein Studium anzuschließen	☐	*→ Bitte weiter mit Frage 41*

37	**An welchem Hochschultyp werden Sie wahrscheinlich studieren?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen	
	Fachhochschule	☐
	Universität	☐
	Berufsakademie	☐

38	**Welches Fach werden Sie wahrscheinlich studieren?**
	Falls Sie vorhaben, ein Lehramtsstudium aufzunehmen, tragen Sie bitte die voraussichtliche Fächerkombination ein
	1. Studienfach: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen*
	2. Studienfach: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen*
	3. Studienfach: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen*

39	**Welchen Studienabschluss werden Sie wahrscheinlich als Erstes erreichen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen	
	Bachelor (außer mit dem Ziel Lehramt)	☐
	Bachelor mit dem Ziel Lehramt	☐
	Diplom	☐
	Fachhochschul-Diplom	☐
	Magister	☐
	Staatsexamen (außer mit dem Ziel Lehramt)	☐
	Staatsexamen mit dem Ziel Lehramt	☐

40	**Schätzen Sie ein:**				
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen				
		sehr gering	eher gering	eher hoch	sehr hoch
	Wie hoch schätzen Sie Ihre Chancen ein, einen Studienplatz in Ihrem angestrebten Studienfach zu bekommen?	☐	☐	☐	☐

→ Wenn Sie nicht vorhaben, eine berufliche Ausbildung zu machen, gehen Sie bitte weiter zu Frage 43

41	**Welche berufliche Ausbildung (kein Studium) werden Sie wahrscheinlich aufnehmen?**
	Bitte geben Sie die genaue Ausbildungsbezeichnung an
	✎ _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen*

42	**Schätzen Sie ein:**				
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen				
		sehr gering	eher gering	eher hoch	sehr hoch
	Wie hoch schätzen Sie Ihre Chancen ein, eine Ausbildungsstelle in Ihrem angestrebten Beruf zu bekommen?	☐	☐	☐	☐

43	**Wie wichtig ist es Ihnen, ...**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	... dass Sie gute Schulnoten haben?	☐	☐	☐	☐
b)	... dass Sie möglichst schnell Ihr eigenes Geld verdienen?	☐	☐	☐	☐
c)	... dass Sie später einmal beruflich ganz weit nach vorne kommen?	☐	☐	☐	☐

44	**Welche Ausbildung wünschen sich Ihre Eltern für Sie nach der Schule?**		
	Bitte eine Antwort pro Spalte ankreuzen		
		Meine Mutter wünscht sich, dass ich ...	Mein Vater wünscht sich, dass ich ...
a)	... studiere.	☐	☐
b)	... eine Berufsausbildung mache.	☐	☐
c)	... ohne Ausbildung direkt anfange zu arbeiten.	☐	☐
		Mutter	Vater
d)	Meine Mutter/mein Vater hat dazu keine Meinung.	☐	☐

45	**Wie wichtig ist es Ihrer Mutter, ...**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig	Die Meinung meiner Mutter dazu kenne ich nicht.
a)	... dass Sie gute Schulnoten haben?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... dass Sie möglichst schnell Ihr eigenes Geld verdienen?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	... dass Sie später einmal beruflich ganz weit nach vorne kommen?	☐	☐	☐	☐	☐

46	**Wie wichtig ist es Ihrem Vater, ...**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig	Die Meinung meines Vaters dazu kenne ich nicht.
a)	... dass Sie gute Schulnoten haben?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... dass Sie möglichst schnell Ihr eigenes Geld verdienen?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	... dass Sie später einmal beruflich ganz weit nach vorne kommen?	☐	☐	☐	☐	☐

47	**Wie wichtig ist es Ihnen insgesamt, ...**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen				
		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	... was Ihre Mutter in diesen Angelegenheiten von Ihnen erwartet?	☐	☐	☐	☐
b)	... was Ihr Vater in diesen Angelegenheiten von Ihnen erwartet?	☐	☐	☐	☐

48	**Wie oft kommt es im Allgemeinen vor, dass Sie mit Ihren Eltern ...**						
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen						
		nie	alle paar Monate	1 bis 2 Mal pro Monat	(unge-fähr) einmal pro Woche	mehr-mals pro Woche	(fast) täglich
a)	… über politische und soziale Fragen diskutieren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… über Bücher, Filme oder Fernsehsendungen diskutieren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… klassische Musik hören?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… über Sachen sprechen, die Sie in der Schule gelernt haben?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… über Ihre weitere Bildungslaufbahn sprechen?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	… gemeinsam am Tisch sitzen und zu Mittag oder Abend essen?	☐	☐	☐	☐	☐	☐

49	**Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	teils/ teils	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Meine Eltern fragen mich oft, wie es in der Schule war.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Meine Eltern interessieren sich sehr stark für meine Noten.	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 49					
Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?					
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	teils/ teils	stimme eher zu	stimme völlig zu
c) Meine Eltern geben mir Geschenke oder Geld für gute Noten.	☐	☐	☐	☐	☐
d) Meine Eltern bestrafen mich für schlechte Noten, z. B. durch Taschengeldentzug oder Computerverbot.	☐	☐	☐	☐	☐
e) Meine Eltern helfen mir, wenn es in der Schule Schwierigkeiten gibt, wie z. B. Streit oder Ungerechtigkeiten.	☐	☐	☐	☐	☐
f) Ich rede oft mit meinen Eltern darüber, was ich nach Beendigung der Schule machen soll.	☐	☐	☐	☐	☐
g) Ich rede oft mit meinen Eltern darüber, welchen Beruf ich einmal ausüben soll.	☐	☐	☐	☐	☐

50	**Welchen Beruf sollten Sie nach Meinung Ihrer Eltern erlernen?**	
	*Bitte geben Sie an, **was Ihre Eltern denken**, nicht was Sie selbst anstreben*	
		Die Meinung meiner Eltern dazu kenne ich nicht.
	✎ _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen*	☐

51	Mit welchen Fachnoten (Punkten) sind Ihre Eltern gerade noch zufrieden?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		Note 1 (13-15 Punkte)	Note 2 (10-12 Punkte)	Note 3 (7-9 Punkte)	Note 4 (4-6 Punkte)	Note 5 (1-3 Punkte)
a)	Mathematik	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Englisch	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Deutsch	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Biologie	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Chemie	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Geschichte	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Physik	☐	☐	☐	☐	☐

EINIGE FRAGEN ZU IHRER PERSON

52	Sind Sie männlich oder weiblich?
	Zutreffendes bitte ankreuzen
	männlich ☐
	weiblich ☐

53	Wann sind Sie geboren?
	Bitte tragen Sie Monat und Jahr rechtsbündig ein
	⌊_⌋ Monat ⌊_ _ _ _⌋ Jahr

54	**In welchem Land sind Sie geboren? In welchem Land sind Ihre Eltern geboren?**			
	Bitte machen Sie für jede Person nur eine Angabe			
		Sie selbst	Ihre Mutter	Ihr Vater
a)	Deutschland	☐	☐	☐
b)	Vietnam	☐	☐	☐
c)	Russische Föderation	☐	☐	☐
d)	Türkei	☐	☐	☐
e)	Aserbaidschan	☐	☐	☐
f)	Ukraine	☐	☐	☐
g)	Serbien	☐	☐	☐
h)	Kasachstan	☐	☐	☐
i)	Armenien	☐	☐	☐
j)	Irak	☐	☐	☐
k)	Polen	☐	☐	☐
l)	China	☐	☐	☐
m)	Italien	☐	☐	☐
n)	in einem anderen Land	☐	☐	☐

Sie selbst: _____
Bitte in Druckbuchstaben eintragen

Mutter: _____
Bitte in Druckbuchstaben eintragen

Vater: _____
Bitte in Druckbuchstaben eintragen

55	**Falls Sie nicht in Deutschland geboren wurden: Wann sind Sie nach Deutschland gezogen?**
	Bitte tragen Sie Monat und Jahr rechtsbündig ein
	☐☐ Monat ☐☐☐☐ Jahr

56	**Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?**	
	Wenn Sie mehr als eine Staatsangehörigkeit haben, können Sie mehrere Kreuze machen. Zutreffendes bitte ankreuzen	
a)	deutsch	☐
b)	vietnamesisch	☐
c)	russisch	☐
d)	türkisch	☐
e)	aserbaidschanisch	☐
f)	ukrainisch	☐
g)	serbisch	☐
h)	kasachisch	☐
i)	armenisch	☐
j)	irakisch	☐
k)	polnisch	☐
l)	chinesisch	☐
m)	italienisch	☐
n)	andere, und zwar: ✎ _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen*	☐

57	**Welche Sprache sprechen Sie überwiegend …**			
	Bitte für jede Person ein Kästchen ankreuzen. Falls Sie nur noch einen Elternteil haben, beantworten Sie die Frage nur für diese Person			
		... mit Ihrer Mutter?	... mit Ihrem Vater?	... mit Ihren Geschwistern?
a)	nur deutsch	☐	☐	☐
b)	meistens deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache	☐	☐	☐
c)	meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch deutsch	☐	☐	☐
d)	nur eine andere Sprache	☐	☐	☐

58	Haben Sie schon mal ein Schuljahr wiederholt oder sind Sie sitzengeblieben? Wenn ja, welches Schuljahr?											
	Zutreffendes bitte ankreuzen											
keines	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

59	Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Ihre Eltern?		
	Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen		
		Mutter	Vater
	keinen Schulabschluss	☐	☐
	Haupt-/Volksschulabschluss, 8. Klasse POS	☐	☐
	Mittlere Reife/Realschulabschluss, 10. Klasse POS	☐	☐
	(Fach-)Abitur, 12. Klasse EOS	☐	☐
	(Fach-)Hochschulabschluss	☐	☐
	Promotion	☐	☐
	anderen Abschluss	☐	☐

60	In welcher beruflichen Stellung sind Ihre Eltern erwerbstätig?		
	Wenn Ihre Mutter oder Ihr Vater derzeit nicht arbeitet, denken Sie bitte an ihre oder seine letzte berufliche Tätigkeit. Bitte in jeder Spalte nur ein Kästchen ankreuzen		
		Mutter	Vater
	war noch nie erwerbstätig	☐	☐
	Arbeiterin oder Arbeiter	☐	☐
	Angestellte oder Angestellter (auch im öffentlichen Dienst)	☐	☐
	Beamtin oder Beamter (auch Richterin oder Richter)	☐	☐
	Zeit-/Berufssoldatin oder Zeit-/Berufssoldat	☐	☐
	selbstständig ohne Beschäftigte	☐	☐
	selbstständig mit Beschäftigten	☐	☐
	mithelfende Familienangehörige oder mithelfender Familienangehöriger (z. B. im eigenen Betrieb oder auf dem eigenen Bauernhof)	☐	☐

61 Falls Ihre Eltern erwerbstätig sind bzw. waren: Welche berufliche Tätigkeit üben bzw. übten zuletzt Ihre Eltern aus?

Falls Ihre Eltern Teilzeit bzw. Vollzeit erwerbstätig sind, geben Sie bitte an, welche berufliche Tätigkeit Sie ausüben. Falls Ihre Eltern nebenher bzw. nicht erwerbstätig sind, geben Sie bitte die zuletzt ausgeübte berufliche Tätigkeit an.

Bitte achten Sie auf möglichst präzise Angaben bezüglich der beruflichen Tätigkeit (z. B. „Feinmechaniker/in“, „Kfz-Mechaniker/in“, „Gymnasiallehrer/in für Geschichte“). Bei Zeitarbeit geben Sie bitte die überwiegende berufliche Tätigkeit an. Bei mehreren zugleich ausgeübten Tätigkeiten geben Sie bitte die Tätigkeit mit der höheren Stundenzahl an bzw. – falls die Stundenzahlen identisch sind – die Tätigkeit mit dem höheren Einkommen

Mutter: _____
Bitte in Druckbuchstaben eintragen

Vater: _____
Bitte in Druckbuchstaben eintragen

62 Wie viele Bücher gibt es bei Ihnen zu Hause ungefähr?

Zählen Sie nicht mit: Zeitschriften, Zeitungen und Ihre Schulbücher.
Bitte nur eine Antwort ankreuzen

keine oder nur sehr wenige	genug, um ein Regal-brett zu füllen	genug, um mehrere Regalbretter zu füllen	genug, um ein kleines Regal zu füllen	genug, um ein großes Regal zu füllen	genug, um eine Regalwand zu füllen
(0 bis 10 Bücher) ☐	(11 bis 25 Bücher) ☐	(26 bis 100 Bücher) ☐	(101 bis 200 Bücher) ☐	(201 bis 500 Bücher) ☐	(mehr als 500 Bücher) ☐

63	Gibt es bei Ihnen zu Hause ...		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen		
		ja	nein
a)	… einen Schreibtisch zum Lernen?	☐	☐
b)	… ein Zimmer für Sie allein?	☐	☐
c)	… einen Computer, den Sie zum Lernen verwenden können?	☐	☐
d)	… Lern-Software?	☐	☐
e)	… klassische Literatur (z. B. von Goethe)?	☐	☐
f)	… Bücher mit Gedichten?	☐	☐
g)	… Kunstwerke (z. B. Bilder)?	☐	☐
h)	… Bücher, die bei Hausaufgaben hilfreich sind?	☐	☐
i)	… ein Wörterbuch?	☐	☐

64	Haben Sie in der Oberstufe das Fach Physik belegt?		
	Zutreffendes bitte ankreuzen		
	ja	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage*
	nein	☐	→ *Bitte weiter mit Frage 72*

IHR KURS IN PHYSIK

65	Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Physik geben müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich arbeitete in Physik so gut mit wie ich konnte.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	In Physik habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich versuchte immer, meine Physik-hausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Um dem Physikunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐

66	Einiges zu Ihrem Physikkurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 66					
	Einiges zu Ihrem Physikkurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
e)	In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐

67	**Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler …**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)	
a)	… arbeiteten im Physikkurs regelmäßig mit?	___ %
b)	… waren am Physikkurs wirklich interessiert?	___ %
c)	… störten im Physikkurs häufig den Unterricht?	___ %

68	**Einiges zu Ihrem Physikkurs:**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 68					
	Einiges zu Ihrem Physikkurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
j)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐	☐	☐	☐	☐
l)	Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
m)	Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
n)	Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐	☐	☐	☐	☐
o)	Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
p)	Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐	☐	☐	☐	☐

69	**Von zehn Mal Physik: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?**										
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen										
nie	etwa 1 Mal	etwa 2 Mal	etwa 3 Mal	etwa 4 Mal	etwa 5 Mal	etwa 6 Mal	etwa 7 Mal	etwa 8 Mal	etwa 9 Mal	immer	
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	

70	**Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Physikhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen
	circa ☐☐☐ %

71	**Insgesamt …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich habe im Physikkurs sehr viel gelernt.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Der Physikkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Im Physikkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐	☐

72	**Haben Sie in der Oberstufe das Fach Chemie belegt?**		
	Zutreffendes bitte ankreuzen		
	ja	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage*
	nein	☐	→ *Bitte weiter mit Frage 80*

IHR KURS IN CHEMIE

73	**Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Chemie geben müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich arbeitete in Chemie so gut mit wie ich konnte.	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 73

Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
c) In Chemie habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐	☐	☐	☐	☐
d) Ich versuchte immer, meine Chemie-hausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐	☐	☐	☐	☐
e) Um dem Chemieunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐

74 Einiges zu Ihrem Chemiekurs:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
b) Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐	☐	☐	☐	☐
c) Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
d) In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐	☐	☐	☐	☐
e) In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schü-lerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
f) Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Be-geisterung.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 74					
	Einiges zu Ihrem Chemiekurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
g)	Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐

75	**Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler …**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)	
a)	… arbeiteten im Chemiekurs regelmäßig mit?	⌊_ _ _⌋ %
b)	… waren am Chemiekurs wirklich interessiert?	⌊_ _ _⌋ %
c)	… störten im Chemiekurs häufig den Unterricht?	⌊_ _ _⌋ %

76	**Einiges zu Ihrem Chemiekurs:**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 76					
	Einiges zu Ihrem Chemiekurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
b)	Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐	☐	☐	☐	☐
l)	Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 76

Einiges zu Ihrem Chemiekurs:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
m)	Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
n)	Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐	☐	☐	☐	☐
o)	Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
p)	Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐	☐	☐	☐	☐

77 Von zehn Mal Chemie: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie	etwa 1 Mal	etwa 2 Mal	etwa 3 Mal	etwa 4 Mal	etwa 5 Mal	etwa 6 Mal	etwa 7 Mal	etwa 8 Mal	etwa 9 Mal	immer
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

78 Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Chemiehausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen

circa ___ %

79	Insgesamt …					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich habe im Chemiekurs sehr viel gelernt.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Der Chemiekurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Im Chemiekurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐	☐

80	Haben Sie in der Oberstufe das Fach Biologie belegt?		
	Zutreffendes bitte ankreuzen		
	ja	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage*
	nein	☐	→ *Bitte weiter mit Frage 88*

IHR KURS IN BIOLOGIE

81	Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Biologie geben müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich arbeitete in Biologie so gut mit wie ich konnte.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	In Biologie habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich versuchte immer, meine Biologie-hausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Um dem Biologieunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐

82	Einiges zu Ihrem Biologiekurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐

83	**Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler …**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)	
a)	… arbeiteten im Biologiekurs regelmäßig mit?	☐☐☐ %
b)	… waren am Biologiekurs wirklich interessiert?	☐☐☐ %
c)	… störten im Biologiekurs häufig den Unterricht?	☐☐☐ %

84	**Einiges zu Ihrem Biologiekurs:**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 84					
	Einiges zu Ihrem Biologiekurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
j)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐	☐	☐	☐	☐
l)	Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
m)	Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
n)	Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐	☐	☐	☐	☐
o)	Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
p)	Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐	☐	☐	☐	☐

85	**Von zehn Mal Biologie: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?**									
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen									
nie	etwa 1 Mal	etwa 2 Mal	etwa 3 Mal	etwa 4 Mal	etwa 5 Mal	etwa 6 Mal	etwa 7 Mal	etwa 8 Mal	etwa 9 Mal	immer
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

86	**Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Biologiehausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen
	circa ⌊_ _ _⌋ %

87	**Insgesamt …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich habe im Biologiekurs sehr viel gelernt.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Der Biologiekurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Im Biologiekurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐	☐

IHR KURS IN MATHEMATIK

88	**Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Mathematik geben müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich arbeitete in Mathematik so gut mit wie ich konnte.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	In Mathematik habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 88					
	Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
d)	Ich versuchte immer, meine Mathematikhausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Um dem Mathematikunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐

89	**Einiges zu Ihrem Mathematikkurs:**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 89					
	Einiges zu Ihrem Mathematikkurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
i)	Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐

90	**Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler …**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)	
a)	… arbeiteten im Mathematikkurs regelmäßig mit?	⌊_ _ _⌋ %
b)	… waren am Mathematikkurs wirklich interessiert?	⌊_ _ _⌋ %
c)	… störten im Mathematikkurs häufig den Unterricht?	⌊_ _ _⌋ %

91	**Einiges zu Ihrem Mathematikkurs:**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐	☐	☐	☐	☐
l)	Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 91					
	Einiges zu Ihrem Mathematikkurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
m)	Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
n)	Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐	☐	☐	☐	☐
o)	Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
p)	Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐	☐	☐	☐	☐

92	**Von zehn Mal Mathematik: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?**										
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen										
nie	etwa 1 Mal	etwa 2 Mal	etwa 3 Mal	etwa 4 Mal	etwa 5 Mal	etwa 6 Mal	etwa 7 Mal	etwa 8 Mal	etwa 9 Mal	immer	
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	

93	**Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Mathematikhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen
	circa ⌊_ _ _⌋ %

94	Insgesamt …					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich habe im Mathematikkurs sehr viel gelernt.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Der Mathematikkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Im Mathematikkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐	☐

IHR KURS IN DEUTSCH

95	Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Deutsch geben müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich arbeitete in Deutsch so gut mit wie ich konnte.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	In Deutsch habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich versuchte immer, meine Deutsch-hausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Um dem Deutschunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐

96	**Einiges zu Ihrem Deutschkurs:**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐

97	Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler …	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)	
a)	… arbeiteten im Deutschkurs regelmäßig mit?	___ %
b)	… waren am Deutschkurs wirklich interessiert?	___ %
c)	… störten im Deutschkurs häufig den Unterricht?	___ %

98	Einiges zu Ihrem Deutschkurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 98

Einiges zu Ihrem Deutschkurs:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
j)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐	☐	☐	☐	☐
l)	Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
m)	Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
n)	Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐	☐	☐	☐	☐
o)	Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraus-setzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
p)	Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐	☐	☐	☐	☐

99 Von zehn Mal Deutsch: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen

nie	etwa 1 Mal	etwa 2 Mal	etwa 3 Mal	etwa 4 Mal	etwa 5 Mal	etwa 6 Mal	etwa 7 Mal	etwa 8 Mal	etwa 9 Mal	immer
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

100	**Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Deutschhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen
	circa ___ %

101	**Insgesamt …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich habe im Deutschkurs sehr viel gelernt.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Der Deutschkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Im Deutschkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐	☐

102	**Haben Sie in der Oberstufe das Fach Englisch belegt?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen	
	ja ☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage*
	nein ☐	→ *Ende des Fragebogens*

IHR KURS IN ENGLISCH

103	Treffen folgende Aussagen auf Sie zu?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Um den Stoff wirklich zu verstehen, hätte ich mir eigentlich mehr Mühe in Englisch geben müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich arbeitete in Englisch so gut mit wie ich konnte.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	In Englisch habe ich alles erledigt, was von mir verlangt wurde.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich versuchte immer, meine Englisch-hausaufgaben vollständig zu erledigen.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Um dem Englischunterricht besser folgen zu können, hätte ich mich mehr anstrengen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐

104	**Einiges zu Ihrem Englischkurs:**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft wollte, dass wir den Stoff wirklich verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft zeigte es recht deutlich, wenn bestimmte Schülerinnen oder Schüler schlechte Leistungen erbrachten.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Unserer Lehrkraft schien es großen Spaß zu machen, uns etwas beizubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs herrschte „Zucht und Ordnung“.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	In diesem Kurs wurde es „faulen“ Schülerinnen und Schülern wirklich schwer gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft unterrichtete mit Begeisterung.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Unsere Lehrkraft reagierte sofort, wenn Einzelne nicht gut mitarbeiteten oder störten.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Unserer Lehrkraft war es wirklich wichtig, dass wir etwas lernen.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Unsere Lehrkraft kontrollierte regelmäßig, ob wir tatsächlich die Hausaufgaben gemacht haben.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Unserer Lehrkraft schien das Unterrichten großen Spaß zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐

105	**Was schätzen Sie? Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler …**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen (0 – 100 %)	
a)	… arbeiteten im Englischkurs regelmäßig mit?	☐☐☐ %
b)	… waren am Englischkurs wirklich interessiert?	☐☐☐ %
c)	… störten im Englischkurs häufig den Unterricht?	☐☐☐ %

106	**Einiges zu Ihrem Englischkurs:**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Lehrkraft dachte sich oft interessante Übungsaufgaben und Hausaufgaben aus.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Unsere Lehrkraft wusste, welche Aufgaben sie uns geben musste, damit wir den Stoff verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Die verwendeten Aufgaben waren oft zu leicht.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	In diesem Kurs bekamen die besseren Schülerinnen und Schüler oft andere Aufgaben als die schwächeren Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Die Aufgaben halfen, den Stoff wirklich zu verstehen.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Die Aufgaben waren oft anspruchsvoll, so dass man wirklich stark nachdenken musste.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Die Aufgaben waren oft zu schwierig.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Die Aufgaben waren fast immer sehr gut ausgewählt.	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 106					
	Einiges zu Ihrem Englischkurs:					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
j)	Unsere Lehrkraft orientierte ihren Unterricht zu stark an den schwächeren Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Für mich war die Zeit zu kurz, um mit den Aufgaben fertig zu werden.	☐	☐	☐	☐	☐
l)	Es kam vor, dass unsere Lehrerin oder unser Lehrer etwas erzählte, das ich nicht verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
m)	Es kam vor, dass ich im Unterricht einfach „abschaltete“, weil ich nichts mehr verstanden habe.	☐	☐	☐	☐	☐
n)	Unsere Lehrkraft war hauptsächlich an den guten Schülerinnen und Schülern interessiert – sie nahm kaum Rücksicht auf die Schwächeren.	☐	☐	☐	☐	☐
o)	Unsere Lehrkraft berücksichtigte die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern.	☐	☐	☐	☐	☐
p)	Der Unterricht ging so schnell weiter, dass viele Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten hatten mitzukommen.	☐	☐	☐	☐	☐

107	**Von zehn Mal Englisch: Wie oft gab Ihre Lehrerin oder Ihr Lehrer durchschnittlich Hausaufgaben auf?**										
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen										
nie	etwa 1 Mal	etwa 2 Mal	etwa 3 Mal	etwa 4 Mal	etwa 5 Mal	etwa 6 Mal	etwa 7 Mal	etwa 8 Mal	etwa 9 Mal	immer	
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	

108	**Wenn Sie an eine normale Woche denken: Wie viel Prozent der Englischhausaufgaben versuchten Sie durchschnittlich ernsthaft zu bearbeiten?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen
	circa ⌊_ _ _⌋ %

109	**Insgesamt …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich habe im Englischkurs sehr viel gelernt.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Der Englischkurs hat mir insgesamt großen Spaß gemacht.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Im Englischkurs verging die Zeit meist wie im Flug.	☐	☐	☐	☐	☐

Vielen Dank,

dass Sie den Fragebogen ausgefüllt haben.